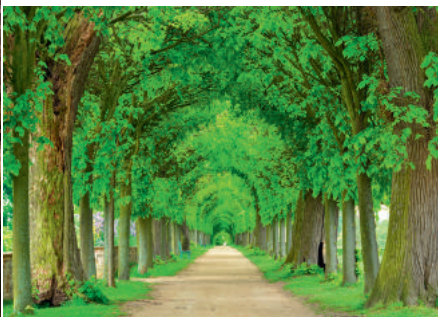


NEU SIEDL NEWS

Das Magazin für alle
Freunde der Volkspartei.

Ausgabe 02 | August 2019



KEINE BÄUME FÜR NEUSIEDL AM SEE

Bäume wirken als natürliche Klima-Regulierer. Aber nur wenn man sie pflanzt und nicht abholzt. Wir fordern Nachpflanzungen! [Seite 3](#)

KEIN KINDERGARTEN FÜR DIE KINDER

Der 4. Kindergarten könnte bereits im Herbst fertig sein. Leider gibt es stattdessen nur Ausweich-Container. Sehr schade! [Seite 2](#)



Grüß Gott!

Vor einigen Monaten bin ich als Ersatz-gemeinderätin im Gemeinderat angelobt worden und möchte mich hier gerne kurz vorstellen.

Meine Kindheit und Schulzeit habe ich in Neusiedl verbracht.

Nach meiner Ausbildung ging ich als „Entwicklungshelferin in der Tourismusbranche“ nach Bayern.

In meiner 19-jährigen Abwesenheit (1987-2005) hat sich das Stadtbild sehr zum Positiven verändert

Neusiedl war in dieser Zeit eine attraktive Schul-Sport- u. Tourismusstadt. Wunder-schön angelegte, gepflegte Blumenbeete und Bäume säumten die Straßen.

Derzeit bin ich enttäuscht, wie die Stadt zum Teil vernachlässigt wird. Vor allem die Seestraße und das Seebad schauen mittlerweile tristlos aus.

Gerne möchte ich mich dafür einsetzen, um das Ortsbild positiv zu verändern, deshalb bitte ich die Bevölkerung um ihre Ideen und Mithilfe.

Vielleicht schaffen wir es gemeinsam mit Kleinigkeiten und viel Engagement unsere Stadt zu verschönern.

Katja Neuberger
Ersatz-Gemeinderätin
Neusiedler Volkspartei



Container statt Kindergarten

SPÖ verzögert Baubeginn

Jetzt ist es traurige Gewissheit, beim Montessori-Kindergarten am Kalvarienberg wird ein Provisorium mit Containern errichtet - ein Skandal! Seit 2 Jahren weist die ÖVP auf den drohenden Engpass bei den Kindergartenplätzen hin – wir wurden nicht gehört! Wir haben einen Zeit- und Finanzierungsplan für den neuen Kindergarten vorgelegt – wir wurden nicht ernstgenommen! Wir haben im Dezember einen Antrag für den Grundstückskauf beim Bahnhof gestellt – er wurde mit den Stimmen von SPÖ, FPÖ und GRÜNEN abgelehnt!

Es fehlen 28 Kindergarten- und Krippenplätze

Noch in der Gemeinderatssitzung im Dezember wurde von der Frau Bürgermeisterin behauptet, dass genügend Plätze frei sind und gar kein dringender Bedarf besteht. Bereits damals haben wir ihr vorgerechnet, dass das nur Wunschvorstellungen sind – jetzt hat sie die Realität eingeholt: Es fehlen aktuell 8 Kindergarten- und 20 Krippenplätze!

Container in letzter Minute

Jetzt müssen natürlich Container her. Eine Husch-Pfusch-Aktion in letzter Minute. Statt das Kindergartengrundstück beim Bahnhof zu kaufen, investiert die SPÖ lieber in Container. Statt endlich mit dem Bau zu beginnen, wird eine Machbarkeitsstudie beauftragt. Alles nur Ablenkungs- und Verzögerungsaktionen!

Provisorium bis 2021

Bei der Burgenländischen Landesregierung wurde bereits um Genehmigung des Provisoriums bis 2021 angesucht. Da spielen wir nicht mit, das ist fahrlässig: Alle Gruppen sind voll bis an den Rand, es gibt viel zu wenige Krippenplätze und jetzt wird der Kindergarten bis 2021 verzögert.

ÖVP fordert sofortigen Start beim 4. Kindergarten

So geht es nicht weiter. Die ÖVP fordert den sofortigen Start beim 4. Kindergarten. Das Grundstück beim Bahnhof ist da, das Geld ist da – wir wollen endlich Taten sehen!

christoph
hess

www.christophhess.at

Raiffeisen



Pflanzen als Klimaanlage Schluss mit Kahlschlag! Nachpflanzung von Bäumen!

ÖVP fordert: „Klimaanlage für alle Neusiedler!“

Der Klimawandel ist da. Auch die größten Skeptiker spüren es jetzt am eigenen Leib. Die Temperaturen im Sommer steigen deutlich an. Was bis vor kurzem noch purer Luxus war, ist mittlerweile fast unverzichtbar. Kaum ein neues Haus wird mehr ohne Klimaanlage gebaut. Dies sticht auch bei einem Spaziergang durch Neusiedl am See ins Auge. Vor jedem neuen Einfamilienhaus steht ein großer weißer Kasten mit Ventilator: Der Kühlschrank für das Haus! Ein angenehmes Wohnklima ist uns viel wert.

Stopp dem Kahlschlag in unseren Straßen

Doch was für den einzelnen Bürger erstrebenswert ist und teuer bezahlt wird, ist der Stadtverwaltung nichts wert. Statt die Klimaanlage für ALLE zu fördern, wird sie Stück für Stück demontiert. Dies sticht bei einem Spaziergang durch Neusiedl ins Auge.

Eine unglaubliche Anzahl an Baumstümpfen und leeren Grünflächen. Da stellen wir uns oft die Frage, war da wirklich „Gefahr in Verzug!“? Viele Bäume sind aufgrund der mangelhaften Pflege in schlechtem Zustand. Aber statt sie zu verarzten, werden sie sofort ans Messer des Bauhofs geliefert! Wie schnell ist so ein alter Sauerstoff- und Schattenspender umgeschnitten (siehe Seestraße) und wie lange braucht ein neuer, um wieder diese Größe zu erlangen.

Halbritter: „1000 neue Bäume für die Stadt“

Aber das ist für die Frau Bürgermeister kein Problem, sie lässt gleich gar keine Bäume nachpflanzen. Vizebürgermeister Halbritter hingegen fordert: „Schluss mit dem Kahlschlag. Wir brauchen 1000 neue Bäume in der Stadt. Jeder Baum verbessert das Klima in unseren Straßen und trägt zur Abkühlung bei. Das bedeutet mehr Lebensqualität für alle Neusiedler!“



**Liebe Neusiedlerinnen!
Liebe Neusiedler!**

Sommerzeit ist Ferienzeit. Als Stadt am See könnten wir uns gerade hier von unserer besten Seite präsentieren. Das Seebad, das Hallenbad mit der großen Liegewiese, die Sport- und Tennisplätze sind seit vielen Jahren die Aushängeschilder der Gemeinde. Leider kam in letzter Zeit Sand ins Getriebe unserer Sportstadt.

Das Seebad präsentiert sich in einem verwahrlosten Zustand. Unser Masterplan für die Neugestaltung des Seebades wurde von der SPÖ ersatzlos gestrichen – so konzeptlos sieht es nun auch aus.

Das Hallenbad wartet dringend auf eine Sanierung. Mittlerweile regnet es durch das Dach. Auch hier ist seit 2 Jahren trotz großer Ankündigungen der SPÖ im Wahlkampf nichts passiert. Die Tennishalle wurde geschlossen und verkauft. Wir haben in der letzten Gemeinderatssitzung einen Neubau vorgeschlagen, auch dieser Antrag wurde von der SPÖ abgelehnt.

Beim 4. Kindergarten passiert leider das gleiche Spiel. Die ÖVP fordert seit 2 Jahren den Neubau beim Bahnhof. Unsere Kindergartengruppen platzen aus allen Nähten. Wir haben viel zu wenig Krippenplätze. Statt endlich zu starten, wird jetzt von der SPÖ eine Machbarkeitsstudie beauftragt! Wofür? Wir brauchen keine weitere Studie, wir brauchen einen Kindergarten!

Ich werde die Ferienzeit dafür nutzen, um weiter an der Umsetzung unserer Vorschläge zu arbeiten und wünsche Ihnen allen einen schöne und erholsamen Sommer.

Ihr Vizebürgermeister
Thomas Halbritter

WWW.KLARKURS.AT
STEUERBERATUNG NEU DEFINIERT

KLAR KURS

www.klarkurs.at



ÖAAB Ehrung 70 Jahre ÖAAB Mitglied

Im Namen der ÖAAB Landesgruppe Burgenland überreichen Stadtgruppen Obmann Fritz Mannsberger und Vize-Bgm Thomas Halbritter an Hr. Friedrich Ensbacher eine Urkunde mit großem Dank für seine 70jährige Mitgliedschaft beim ÖAAB Neusiedlam See



Einweihung Bootshaus der Feuerwehr

Im Zuge der Bootshausweihung wurde auch das Mannschaftstransportfahrzeug und das Kommandofahrzeug eingeweiht. Das Bootshaus wurde der Polizei von der Stadtgemeinde abgekauft und mit Eigenmittel der Feuerwehr renoviert.

Elisabeth Köstinger Bundesministerin in Neusiedl

Als Unterstützerin des Burgenländischen ÖVP Kandidaten Christian Sargatz für die EU Wahl stattete Bundesministerin Köstinger einen Besuch ab und stellte sich den Fragen der Neusiedler speziell zum Thema Umwelt und Landwirtschaft.



ÖSB Grillnachmittag

Beim gemütlichen Nachmittag auf dem Neusiedler Grillplatz war es zwar hochsommerlich warm, doch spendeten die Bäume rundum kühlenden Schatten. So konnte man das von Grete Szemethy hervorragend zubereitete Krenfleisch mit Gemüse ebenso genießen, wie die mitgebrachten köstlichen Kuchen, Mehlspeisen und Salzgebäcke. Auch für die erfrischenden Getränke war bestens gesorgt. Ein herzliches „Danke schön“ allen fleißigen Helfern, die tatkräftig zum Gelingen dieses „Events“ beigetragen haben.



Frühlingserwachen Offene Kellertüren

Bei herrlichem Wetter öffneten 12 Neusiedler Winzer ihre Kellertüren zum Frühlingserwachen. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband nahmen zahlreiche an der angebotenen Hotterfahrt teil. Zum Vorjahr konnte die Besucherzahl fast verdoppelt werden.



Priesterweihe Julian Heissenberger zum Priester

Unser Neusiedler Kaplan Julian Heissenberger wurde am 29. Juni in der Domkirche Eisenstadt im Zuge einer Festmesse zum Priester geweiht. Bürgermeisterin Elisabeth Böhm und die ÖVP Stadträte Inge Berger und Friedrich Mannsberger waren dabei und gratulierten herzlich.

50 Jahre Kindergarten Bundesministerin in Neusiedl

Der Kindergarten am Gartenweg feierte sein 50 jähriges Bestehen. Mit einer Messe und einem großen Fest wurde dem auch würdig Rechnung getragen. Stellvertretend für alle Kindergartenangestellte lud Ingrid Millner Vertreter der Gemeindepolitik als auch Vertreter des Landes wie zum Beispiel Landesrätin Mag. Daniela Winkler.



ÖAAB Bundesfrauenkonferenz Bürgerforum der ÖVP Neusiedl

Am 15.06.2019 fand die ÖAAB Bundesfrauenkonferenz in Wien statt. Aus ganz Österreich kamen 60 Delegierte bei sommerlichen Temperaturen ins Johann-Gassner-Haus von FCG/ÖAAB. Aus Neusiedl am See nahmen GR Petter-Trausnitz und ErsatzGR Neuberger-Schilling teil. Sie gratulierten der neuen Bundesvorsitzenden, Nationalrätin Gertraud Salzmann, seitens des Burgenlandes gemeinsam mit dem Generalsekretär des ÖAAB, Christoph Zarits, zum Wahlerfolg.



Bau einer neuen Tennishalle ÖVP stellt Antrag – SPÖ lehnt Vorschlag ab

Alte Tennishalle an OSG verkauft

Die Oberwarther Siedlungsgenossenschaft hat leider Ende Juni ihren Optionsvertrag eingelöst und die alte Tennishalle in den Seegärten von der Fam. Ortmann gekauft. Vielleicht gelingt es im Winter noch die Halle für den Tennisbetrieb zu reaktivieren, aber dann ist endgültig Schluss und die Tennishalle wird lt. OSG abgerissen.

ÖVP-Antrag: Neue Tennishalle im Sportzentrum

Die ÖVP hat daher in der letzten Gemeinderatssitzung einen Antrag auf Errichtung einer neuen Tennishalle im Sportzentrum eingebracht. 300 aktive Neusiedler Tennisspieler, davon 150 Kinder und Jugendliche, brauchen diese Halle. Neusiedl am See ist das Zentrum des Bezirks, wir sind eine Schul-, Freizeit- und Sportstadt. Sportanlagen wie das Hallenbad, der Fußballplatz mit Kunstrasenplatz, die Dreifach-Sporthalle und natürlich auch die Tennishalle gehören zur Neusiedler Sportinfrastruktur einfach dazu. Diese zu bauen und zu erhalten gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Gemeinde. Ohne entsprechende Sportstätten degenerieren wir zur reinen Wohn- und Schlafstadt.

Standort neben dem Hallenbad optimal

Als optimalen Standort schlägt die ÖVP den Platz neben dem Hallenbad vor. Durch die direkte Verbindung mit dem Hallenbad können viele Einrichtungen mitbenutzt werden. Eingangsbereich, Kassa, Verwaltung und Reinigungsdienste sowie die gesamte technische Infrastruktur stehen im Hallenbad bereits zur Verfügung. Auch das Hallenbadrestaurant würde von den zusätzlichen Kunden der Tennishalle profitieren. Der teure Ankauf eines Grundstückes könnte ebenfalls entfallen: Alle Flächen im Sportzentrum gehören

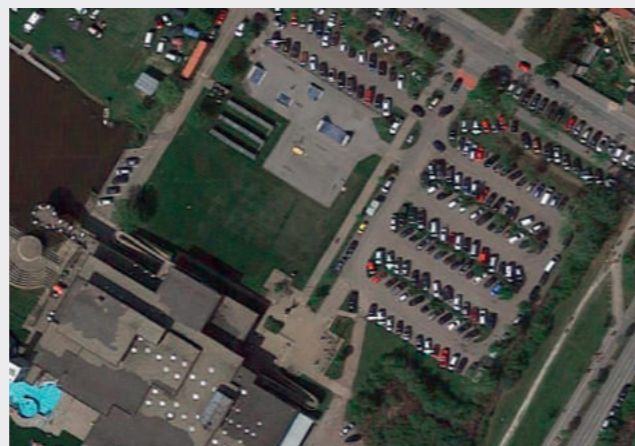
der Stadtgemeinde und den Freizeitbetrieben.

Errichtung und Finanzierung durch Bauträger

Wir wollen, dass ein Bauträger die Tennishalle errichtet und vorfinanziert. Den Betrieb sollen die Freizeitbetriebe übernehmen. Die Stadtgemeinde müsste lediglich die Ausfallhaftung übernehmen. Das Beispiel der neuen Eisenstädter Tennishalle beweist, dass so eine Halle kostendeckend zu betreiben und finanzieren ist. Die Gemeinde muss kein Geld in die Hand nehmen.

SPÖ lehnt Vorschlag ab

Die SPÖ hat unseren Vorschlag in der Gemeinderatssitzung leider abgelehnt und vorgeschlagen, dass im Bereich der alten Tennishalle ein Jugendhotel mit einer neuen Tennishalle errichtet wird. Eine nette Idee, aber ziemlich unrealistisch – keine Finanzierung, kein Betreiber, nicht einmal der neue Grundbesitzer weiß davon. Wir halten das für ein typisches Ablenkungsmanöver der SPÖ. Aber so naiv kann der Vorschlag gar nicht sein, dass nicht die Grünen und die FPÖ trotzdem mit der SPÖ mitstimmen! Leider wird damit das Projekt nur weiter verzögert, aber wir bleiben dran.

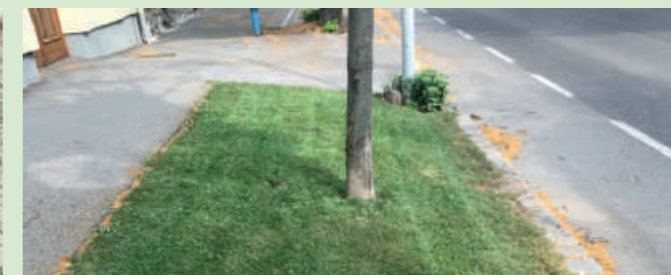


Grünflächen der Stadtgemeinde

Aufgrund des ständigen Wachstums der Bevölkerungszahl und auch der Wohneinheiten in unserer Stadtgemeinde entstehen auch immer mehr Grünflächen bzw. Vorgärten in unserer Heimat. Den Bauhofmitarbeitern ist es daher, aber auch bedingt durch Krankenstände und Urlaubsansprüchen, nicht immer möglich die Grünflächen vor den Häusern bzw. Wohnhausanlagen laufend zu betreuen, also zu mähen und zu gießen. Daher bitten wir die Neusiedler Bevölkerung um Mithilfe in Sachen Pflege bzw. Instandhaltung der Grünflächen.

Helfen auch Sie mit um **unser** lebens- und liebenswertes Neusiedl am See noch schöner zu gestalten bzw. das Erscheinungsbild in Ihrer Umgebung, ähnlich wie auf den beiden Fotos ersichtlich, zu verbessern bzw. weiterhin zu gewährleisten. Vor allem in den Sommermonaten wäre es zeitweise notwendig und wünschenswert dem Green vor Ihrer Haustür mit einer kleinen Wasserspende „auf die Beine zu helfen“.

Ihr Umweltgemeinderat Christian Dachs



Geschäftsführer für die Freizeitbetriebe ÖVP erwirkt Ausschreibung und Befristung

Die ÖVP stellte sich in der Gemeinderatssitzung gegen den Antrag der SPÖ, den Geschäftsführer der Freizeitbetriebe unbefristet zu verlängern und stellte einen Gegenantrag mit „Neuausschreibung und Befristung“, der mit den Stimmen von Denk und Nakovits angenommen wurde.

Bereits vor einem Jahr wurde der damalige Geschäftsführer, der Grazer Jurist Mag. Glerton, im Gemeinderat auf ein Jahr befristet verlängert, um ein ordentliches Ausschreibungsverfahren zu ermöglichen.

Umso überraschender kam der Antrag der SPÖ, doch keine Ausschreibung durchzuführen und den Geschäftsführer sogar

unbefristet zu besetzen.

Wir sind der Meinung, dass eine Geschäftsführer Position grundsätzlich nicht immer unbefristet erfolgen soll.

Außerdem wollten wir auch NeusiedlerInnen die Möglichkeit geben, sich zu bewerben, da wir genügend junge Potentiale in Neusiedl am See haben, die sich mit „Herzblut“ für unsere Stadt einsetzen und täglich in Neusiedl unterwegs sind und die Probleme kennen. Die SPÖ stimmte im Stadtrat gegen einen Neusiedler Kandidaten und setzte sich für Mag. Glerton ein, der nun weiterhin, befristet auf 3 Jahre, die Position der Geschäftsführung der Freizeitbetriebe übernehmen wird.

JUDITH
FRANK
UNGER



Mode nach Maß
Fertige Einzelstücke

A-7100, Neusiedl am See, Untere Hauptstraße 108
Tel+Fax 02167/21234 e-mail: judith.frank@utanet.at
Mi, Do, Fr 9-16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung



www.weingut-rittsteuer.at

WEINGUT
PAUL
RITTSTEUER



Hauptplatz 18
7100 Neusiedl am See



Architekten
Halbritter u. Halbritter
ZT-GmbH
Planung und Bauaufsicht

7100 Neusiedl am See, Untere Hauptstr. 5 T.02167/2396-0, office@arch-halbritter.com
7000 Eisenstadt, Ruster Str. 62a/Stg. 2/8, T.02682/22767,

www.arch-halbritter.com

Termine

24. JUL Weinverkostungsabend mit Stadkapelle

19 Uhr - Weingut Michael Kast

31. JUL Weinverkostungsabend mit Kärntner Gesangsverein

19 Uhr - Weingut Fischbach

3. AUG Neusiedler Stadtfest

ab 9Uhr - im ganzen Stadtgebiet

7. AUG Weinverkostungsabend mit den Zsaumgeigten

19 Uhr - Weingut Preschitz

9. AUG Gulaschessen Seniorenbund

19 Uhr Neusiedler Csada

14. AUG Weinverkostungsabend mit der Volkstanzgruppe

19 Uhr - Weingut Emmerich & Christian Haider

21. AUG Weinverkostungsabend mit den Zsaumgeigten

19 Uhr - Weingut Christoph Hess

28. AUG Weinverkostungsabend mit der Volkstanzgruppe

19 Uhr - Weingut Stefan Kast

10. SEP Stammtisch Seniorenbund

15 Uhr Gasthaus zur Mauth

22. SEP ÖAAB Wandertag „Neusiedl am See bewegt sich“

10 Uhr Grillplatz

„NEUSIEDL AM SEE BEWEGT SICH“



WANDERN, LAUFEN, RADFAHREN,
NORDIC WALKING



WANN:

SONNTAG, 22. September 2019

10:00 Uhr



START und ZIEL:

Grillplatz Neusiedl am See

Begleitwagen

Gemütliches Beisammensein

ÖAAB

Stadtgruppe Neusiedl am See



GENUSS UNTER EINEM DACH



**WEIN
WERK**
Burgenland pur.

Obere Hauptstraße 31
Neusiedl am See

Vinothek und Greißlerei, Tel: +43 2167 20705
Ab-Hof-Preise, täglich, ganzjährig
www.weinwerk.at



Kaffeehaus und Weinbar, Tel: +43 680 2015132
Die. - Sa.: 8-13 u. 18-24 Uhr
www.zumechtenleben.at



Unser Land
braucht Menschen,
die an sich glauben.

Und eine Bank,
die an sie glaubt.

#glaubandich



NEUSIEDLNEWS

Das Magazin für alle Freunde der Volkspartei.

IMPRESSUM: Erscheinungsort und Verlagspostamt: 7100 Neusiedl am See
Medieninhaber und Herausgeber: ÖVP-Stadtparteileitung, 7100 Neusiedl am See,
Hauptplatz 36 | Hersteller: Horvath Druck, Neusiedl am See